

GEMEINDEBOTE



Ausgabe 1.2015



GEISTLICHES WORT

▪ SIEGFRIED DONDER

Vergib uns unsere Sünden; denn auch wir vergeben allen, die an uns schuldig werden (Lukas 11,4)

„Es begab sich einmal, dass Jesus an einem Ort war und betete. Als er aufgehört hatte, sprach einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten, wie auch Johannes seine Jünger lehrte. Und er sprach zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht:

Vater, dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. Unser tägliches Brot gib uns Tag für Tag und vergib uns unsere Sünden; denn auch wir vergeben allen, die an uns schuldig werden. Und führe uns nicht in Versuchung.“

Wir beten dieses Wort Tag für Tag. Wie oft tun wir dies gedankenlos und denken dabei überhaupt nicht mehr daran, was wir da Ungeheuerliches bitten: „Vergib uns unsere Sünden; denn auch wir vergeben allen, die an uns schuldig werden“ oder nach Matthäus in der interlinearen Übersetzung „wie auch wir vergeben haben unseren Schuldner“.

Ist das so? Hand aufs Herz, wie steht es um unsere Vergebungsbereitschaft? Wie beurteilen wir unseren fehlenden Nächsten? Halten wir uns an das Wort des Paulus in Philipper 2,3 „In Demut achte einer den anderen höher als sich selbst“?

Erst mit der Bekehrung, mit der Erkenntnis der eigenen Verlorenheit und unseres Sündenseins erkennen wir uns selbst im Lichte Gottes. Erst mit der Erkenntnis der eigenen Verlorenheit wächst die Fähigkeit, die Schuld anderer im Lichte der eigenen Sündenlast zu sehen. Aus Unverständnis und Kritik wird Mitleid im Wissen um die Not des Sünders, Mitleid mit dem anderen als irrendem Bruder.

Jesus mahnt uns in seinem Gebet, zu bedenken, dass unser Urteil im Maßstab des göttlichen Gerichtes zum Maßstab in der

Beurteilung des eigenen Handelns wird. Treffen wir ein hartes Urteil über die von uns empfundene Lieblosigkeit unseres Nächsten, stellt sich die Frage, wie es um uns selbst steht. Wie oft fehle ich an jedem Tag, und sollten die Entschuldigungen, die ich für mein Verhalten finde, nicht auch für meinen Bruder gelten?

Jemand hat einmal gesagt, dass im Vaterunser ein großer Fluch stecke: der Fluch, dass wir uns selbst in unserem Mitmenschen verurteilen, wenn wir ihm gegenüber keine Barmherzigkeit üben. Jesus Christus wäscht uns rein mit seinem Blut. Wie können wir Jesu Vergebung in Anspruch nehmen, wenn wir selbst nicht bereit sind, um eines Geringen willen selbst zu vergeben?

Ein Zweites möchte ich noch ansprechen. Es heißt in unserem Text „und vergib uns unsere Sünden, denn auch wir vergeben allen, die an uns schuldig werden“, nicht „vergib mir meine Sünde, die ich vergebe allen, die an mir schuldig werden“. Christ sein heißt nicht „sich selbst verwirklichen“, sondern stellt uns als Geschwister gemeinsam unter das Doppelgebot der Liebe (Mt. 22,7-39).

Als Christen stehen wir in einer innigen Beziehung zu Gott und zu unserem Nächsten: „Christus in uns, die Hoffnung der Herrlichkeit“. Wir sind auf das Engste miteinander verbunden. Lasst uns einander sehen mit den liebenden und vergebenden Augen unseres Herrn, mit seinem Angebot der Vergebung und miteinander gemeinsam unseren Weg gehen. Der Herr hat uns einander gegeben und aufgegeben.

Danke, HERR, für deine Gnade. Hilf mir, nein hilf uns, etwas zu sein zum Lobpreis Deiner Herrlichkeit. Danke für deine Vergebung. Vergib Du meinem Bruder wie auch mir.

Siegfried Donder

Weitere Überlegungen zu diesem Thema hat der Verfasser in einer Predigt über die neue Jahreslosung (Römer 15,7) entfaltet.

Sie finden diese unter:

www.beg-hannover.de/pages/Predigten/Predigten2015.htm

(Predigt vom 11.01.2015)

Römer 15, 7

*Darum nehmt einander an,
gleichwie auch Christus uns angenommen hat,
zur Ehre Gottes!*

TAGESSEMINAR DER VEREINIGUNG „CHRISTEN IM DIENST AM KRANKEN“

▪ TABEA UND MATTHIAS KLAUS

Am Samstag, dem 22. November 2014, kamen in den Räumlichkeiten der BEG Hannover ca. 100 Teilnehmer aus verschiedenen Regionen Deutschlands zusammen. Sie trafen sich hier zum jährlichen Seminartag des CDK („Christen im Dienst am Kranken e.V.“), das dieses Mal im Zeichen des Themas „Seelische Krankheiten und der Christliche Glaube“ stehen sollte.

Es eröffnete Dr. Penner (Detmold) mit einem Vortrag zum Thema „Depression und der christliche Glaube“. Anschließend führte Prof. Weise, als Leiter des CDK, das Thema mit seinem Vortrag „Psychosen und der christliche Glaube“ fort.

Nach einem lohnenden Gang vorbei am gut gefüllten Bechertisch und ebenso gut bestückten Buffet folgte der 3. Vortrag „Gefangen im Netz der Sucht“ von Dr. Hamm (Detmold). Den Abschluss übernahm Pastor Nestvogel mit dem Thema „Okkultismus und der christliche Glaube“.

In allen Themen wurde neben fachlich differenzierter Beratung und Hilfestellung im Umgang mit Betroffenen immer wieder der Fokus darauf gerichtet, dass unser Herr Jesus der beste Arzt ist. ER ist derjenige, der sowohl Kraft im Leiden, als auch Kraft zur Genesung schenken kann. Es ist die persönliche Beziehung zu IHM, die für den Kranken und auch den gesunden Menschen das höchste Ziel bleibt.

CDK steht für die Verbindung von guter Medizin, interdisziplinärer Ausrichtung und Bibeltreue.

Das nächste Seminar in der BEG soll am 21.11.2015 folgen.

RÜCKBLICK: FREIZEIT

Freizeit des Biblischen Unterrichts bei Hameln

▪ DAVID WINKELHAKE

Vom 02. - 05. Oktober waren die Jugendlichen des Biblischen Unterrichts aus Brandenburg und Hannover zu ihrer zweiten Freizeit 2014 im „Haus vor dem Sattel“ in Unsen bei Hameln vereint. Die rund 20 Teilnehmer und Mitarbeiter nutzten die gemeinsame Zeit, um sich durch intensive Bibelarbeiten, praktische Veranschaulichungen und Zeugnisse mit dem Thema „Bekehrung - das neue Leben“ auseinanderzusetzen. Mit einem Abschlussessen nach dem Gottesdienst am Sonntag beendeten wir dieses aufregende Wochenende.



TERMINE FEBRUAR 2015

So 01.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit großem Kirchenkaffee
Do 05.02.	18.30 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelabend
Fr 06.02.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 08.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Di 10.02.	15.30 Uhr	Seniorenachmittag
Do 12.02.	18.30 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelabend
Fr 13.02.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 15.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Do 19.02.	18.30 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelabend
Fr 20.02.		Hainstein-Seminar in Eisenach
-		
So 22.02.		Thema: „Luther und die Mystik“
Fr 20.02.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 22.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Do 26.02.	18.30 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelabend
Fr 27.02.	19.30 Uhr	Jugendstunde



TERMINE MÄRZ 2015

So 01.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit großem Kirchenkaffee
Do 05.03.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Gebetskreis Bibelabend
Fr 06.03.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 08.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Do 12.03.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Gebetskreis Bibelabend
Fr 13.03.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 15.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Do 19.03.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Gebetskreis Bibelabend entfällt
Fr 20.03.	10.30 Uhr	Jugendprogramm der Bibeltage
Sa 21.03.	10.00 Uhr	Bibeltage zum Matthäusevangelium mit Gastreferent F. Wunderlich
So 22.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Do 26.03.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Gebetskreis Bibelabend
Fr 27.03.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 29.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst

TERMINE APRIL 2015

Do 02.04.	18.30 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelabend
Fr 03.04.	10.30 Uhr	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, kein Kirchenkaffee
So 05.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst – Ostersonntag mit großem Kirchenkaffee
Do 09.04.	18.30 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelabend
Fr 10.04.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 12.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Do 16.04.	18.30 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelabend
Fr 17.04.	18.00 Uhr	Gemeindefreizeit im Birkenhof
-		
So 19.04.		Lübeburger Heide
So 19.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Do 23.04.	18.30 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelabend
Fr 24.04.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 26.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Di 28.04.	15.30 Uhr	Seniorenachmittag
Mi 29.04.		3 - G - Freizeit der Jugendlichen in Obernkirchen
-		
So 03.05.		
Do 30.04.	18.30 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelabend



TERMINE MAI 2015

Fr 01.05.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 03.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit großem Kirchenkaffee
Do 07.05.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Gebetskreis Bibelabend
Fr 08.05.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 10.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Do 14.05.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Gebetskreis entfällt Bibelabend entfällt
Fr 15.05.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 17.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Do 21.05.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Gebetskreis Bibelabend
Fr 22.05.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 24.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst – Pfingstsonntag Grillen im Gemeindegarten
Do 28.05.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Gebetskreis Bibelabend
Fr 29.05.	19.30 Uhr	Jugendstunde
So 31.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst

WICHTIGE HINWEISE

Predigten zum Download: www.begh.podspot.de

Für Kinder ab 3 Jahren findet während der Predigt ein Kindergottesdienst statt.

Für die ganz Kleinen wird der Gottesdienst in den Mutter-Kind-Raum übertragen.

Jeden 3. Sonntag im Monat feiern wir Abendmahl.

VORSCHAU

Der nächste Gemeindebote erscheint am 07.06.2015.

14.06.2015	Abschluss des Biblischen Unterrichts
01. - 09.08.2015	Jungenzeltlager in Stadthagen
25. - 27.09.2015	Bibeltage
20. - 31.10.2015	Jugendleiterausbildung in Schweden



IMPRESSUM

Bekennende Evangelische Gemeinde Hannover
 Alter Flughafen 18, 30179 Hannover
 eMail: beghann@gmail.com
www.beg-hannover.de

Gemeindebote: Donnerstag von 17.30 – 18.30 Uhr

Pastor Dr. Wolfgang Nestvogel wolfgangnestvogel@t-online.de
 Tel.: 0178 - 7312108

Gemeindeleitung
 Robert Bendewald – Siegfried Donder – Walter Apel – Wolfgang Nestvogel

Spendenkonto

Förderverein f.d. Gemeinde und Mission
 Evangelische Kreditgenossenschaft (EKK)
 IBAN DE46 5206 0410 0000 6170 67
 BIC GENODE F1EK1

REDAKTION

Patricia Nestvogel patricia.nestvogel@gmx.de
 Jens Reichel
 Mareike Reichel mareike.reichel@gmx.de

LAYOUT TITELSEITE

Alexander Kreis

FOTO TITELSEITE

Andreas Hermsdorf pixelio.de

Schlusslicht

Charles H. Spurgeon

*Wir können die Sonne nicht
 scheinen lassen, aber wir können
 uns von dem entfernen, was
 einen Schatten auf uns wirft.*